



## Dr. Christos Pantazis, MdB

Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig  
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion

### Pressemitteilung

Hesam Mousavi ist frei: Dr. Christos Pantazis ist erleichtert und erfreut über die Freilassung des iranischen Sportlers aus dem iranischen Gefängnis

*„Nach Wochen der rechtswidrigen Inhaftierung ist Hesam Mousavi endlich wieder frei und gemeinsam mit seinen Angehörigen freue ich mich sehr darüber! Auch bei anderen unrechtmäßig Inhaftierten wollen wir uns für Ihre Freilassung einsetzen.“*

Braunschweig, 07.02.2023

**Dr. Christos Pantazis, MdB**

Abgeordneter für Braunschweig  
Stv. gesundheitspolitischer Sprecher

**Berliner Büro:**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel.: +49 30 227 78040  
Fax: +49 30 227 23 78040

**Wahlkreisbüro:**

Schloßstraße 8  
38100 Braunschweig  
Tel.: +49 531 4809 822  
Fax: +49 531 4809 850

christos.pantazis@bundestag.de  
www.christos-pantazis.de

Der Braunschweiger Bundestagsabgeordnete Dr. Christos Pantazis hat im Dezember 2022 die politische Patenschaft für Hesam Mousavi übernommen. Der Sportler wurde im November 2022 gemeinsam mit vier weiteren Sportlern im Iran festgenommen und war seither im Soroush-Haftzentrum in Shiraz inhaftiert. Nun ist er freigelassen worden.

„Ich freue mich sehr, dass der Sportler Hesam Mousavi, für den ich die politische Patenschaft übernommen habe, endlich freigelassen wurde. Sein Gesundheitszustand hatte sich während seiner Inhaftierung massiv verschlechtert. Seit dem 06. Februar ist er nun frei, allerdings sind die Umstände seiner Freilassung nicht publik. Was jedoch für seine Angehörigen, Freund:innen und Unterstützer:innen zählt, ist seine Freilassung, für die so lange gekämpft wurde.“

Gemeinsam mit weiteren Bundestagsabgeordneten hat Dr. Pantazis eine Patenschaft für politisch inhaftierte Menschen im Iran übernommen und ihre Freilassung gefordert.

„Ich habe zahlreiche Briefe an den Botschafter der islamischen Republik Iran geschickt. Auch das Auswärtige Amt habe ich um Unterstützung gebeten. Immer wieder habe ich auf die Situation von Herrn Mousavi auf Sozialen Netzwerken aufmerksam gemacht und Öffentlichkeit für sein Schicksal und das vieler anderer Inhaftierter hergestellt. Es macht mich sehr glücklich, dass dieser Einsatz sich gelohnt hat. Es muss aber klar sein, dass noch viele weitere unschuldige Menschen in iranischen Gefängnissen sitzen und auch für ihre Freilassung wollen wir uns einsetzen.“, so Dr. Pantazis abschließend.